

**Titel** Kohleausstieg bis 2030!  
**AntragstellerInnen** Region Ostwestfalen-Lippe

**Zur Weiterleitung an**

Angenommen       Mit Änderungen angenommen       Abgelehnt

---

## Kohleausstieg bis 2030!

- 1 Die Jusos setzen sich für einen Kohleausstieg bis 2030 ein.
- 2 Der Sachverständigenrat der Bundesregierung für Umweltfragen (SRU) errechnete Anfang 2020 in sei-  
3 nem Umweltgutachten das deutsche CO-Budget für unterschiedliche Szenarien. Um das 1,5-Grad-Ziel  
4 noch einhalten zu können, darf Deutschland maximal 4,2 Gigatonnen emittieren. Laut der Studie "Klima-  
5 schutz statt Kohleschmutz: Woran es beim Kohleausstieg hakt und was zu tun ist" verbraucht der Strom-  
6 sektor bis 2040 etwa 4,4 Gigatonnen Tonnen CO, womit Deutschland den 1,5-Grad-Pfad überschreiten  
7 würde. Beim 1,75-Grad-Pfad, mit einer Wahrscheinlichkeit diese Grenze zu 50 Prozent einzuhalten, wür-  
8 de der Stromsektor bis 2040 zwei Drittel des gesamten deutschen CO-Budgets beanspruchen. Die Studie  
9 legt nahe, dass der Kohleausstieg auf 2030 vorgezogen werden muss, damit Deutschland eine Chance  
10 hat, die Klimaziele einzuhalten. Demnach weicht der von der Bundesregierung aktuell anvisierte Kohle-  
11 ausstieg in entscheidenden Punkten von den Empfehlungen der Kohlekommission ab. Dadurch werden  
12 im Zeitraum 2020 bis 2040 etwa 134 Millionen Tonnen CO zusätzlich ausgestoßen. Dies wird mit der zu  
13 späten Abschaltung von Braunkohlekraftwerken und der Inbetriebnahme von Datteln IV begründet. Ein  
14 Kohleausstieg im Einklang mit internationalen Klimaschutzzielen müsste bis zum Jahr 2030 erfolgen. Die  
15 Emissionen könnten in diesem Fall um 1,8 Milliarden Tonnen CO niedriger sein und so könnten die Pariser  
16 Klimaziele eingehalten werden. (vgl. Oei et al. 2020: 19).

17

18 Quelle:

19 [https://www.bund.net/fileadmin/user\\_upload\\_bund/publikationen/kohle/kohle\\_ausstieg\\_diw-studie.pdf](https://www.bund.net/fileadmin/user_upload_bund/publikationen/kohle/kohle_ausstieg_diw-studie.pdf)